Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 154/2005

Fachbereich Innerer Service

vom: 15.12.2005

Beschlussvorlage

öffentlich

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Gewährung eines weiteren Darlehens an die Hellmig-Krankenhaus Kamen gGmbH beim Produkt 41.01.01 eine weitere außerplanmäßige Auszahlung bis zu 1.300.000,-- Euro zu leisten.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Der Rat der Stadt Kamen hat in seiner Sitzung am 21.04.2005 die Gründung der Hellmig-Krankenhaus Kamen gGmbH beschlossen. In einem zweiten Schritt hatte der Rat am 30.06.2005 den Beschluss gefasst, das als eigenbetriebsähnliche Einrichtung geführte Städt. Hellmig-Krankenhaus Kamen im Wege der Ausgliederung auf die Hellmig-Krankenhaus Kamen gGmbH zu übertragen, wobei der Grundbesitz nicht in die Gesellschaft eingebracht wurde.

Für den laufenden Geschäftsbetrieb benötigte die Hellmig-Krankenhaus Kamen gGmbH bisher liquide Mittel bis zu 650.000,-- Euro zur Finanzierung des Geschäftsbetriebes. Diese Mittel wurden durch die Stadt Kamen in Form eines zunächst tilgungsfreien Darlehens bereit gestellt. Eine Verzinsung sollte in Höhe von 2,5 % p.a. erfolgen.

Nunmehr benötigt die Hellmig-Krankenhaus Kamen gGmbH für den laufenden Geschäftsbetrieb weitere liquide Mittel bis zu 1.300.000,-- Euro. Auch diese Mittel sollen durch die Stadt Kamen in Form eines zunächst tilgungsfreien Darlehens bereit gestellt werden. Es soll entsprechend dem aktuellen Zinsniveau eine Verzinsung in Höhe von 3,0 % p.a. erfolgen.

Zur Gewährung des Darlehens ist eine weitere außerplanmäßige Auszahlung erforderlich. Die Deckung soll durch Mehreinzahlungen bzw. Minderauszahlungen im laufenden Haushaltsjahr 2005 erfolgen.